

SCREENINGDIENST

Ausgabe KW 49 | MO, 2. Dezember 2024

Inhalt	Seite
Editorial	1
6-Phasen-Modell & Branchenrotation	2
Termine	2
Großwetterlage	3
Top-Handelchancen	
DE (long)	5
WMT (long)	6
Watchlist	7
Risikohinweis & Impressum	8



Liebe Traderin, lieber Trader,

der Black Friday in den USA ist vorüber und zahlreiche US-Unternehmen konnten von diesem wichtigen Shopping-Event profitieren. Dies spiegelt sich auch in den Aktienkursen wider. Besonders der S&P 500 hat sich in den letzten Tagen dynamisch entwickelt und sogar ein neues Allzeithoch erreicht. Unsere vorausschauende Großwetteranalyse ermöglichte es uns bereits in der vergangenen Woche, gezielt Aktien aus dem breiten US-Index für unsere Watchlist auszuwählen, die von diesem positiven Umfeld profitieren konnten.

Auch in dieser Woche bleibt unser Fokus unverändert. Der S&P 500 bleibt unser stärkster Index, Bemerkenswert ist an dieser Stelle zu erwähnen, dass die Entwicklung des Index in der jüngeren Vergangenheit häufiger schon einmal von einer eher kleineren Anzahl an Schwergewichteten dominiert wurde. Aktuell ist das anders: Derzeit ist eine außergewöhnlich breite Stärke zu beobachten. Eine Vielzahl an Aktien erfüllt aktuell unsere anspruchsvollen Screening-Kriterien, die auf dem bewährten 6-Phasen-Modell sowie einem klaren markttechnischen Aufwärtstrend basieren.

Die Herausforderung liegt nun darin, aus über 300 potenziell starken Aktien im S&P 500 die besten herauszufiltern. Dies erfordert ein präzises und gründliches Screening, um letztlich nur die absoluten Top-Aktien – die „A-Aktien“ – auf die Watchlist zu setzen. Dieser selektive Ansatz stellt sicher, dass wir uns auf Werte konzentrieren, die das höchste Renditepotenzial bieten und optimal in die aktuelle Marktlage passen. Nur mit einer solchen Strategie lässt sich das Beste aus der gegenwärtigen Markttstärke herausholen.

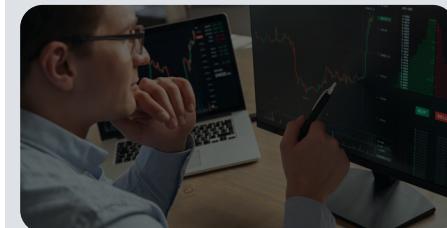


Dein Mario Lüddemann

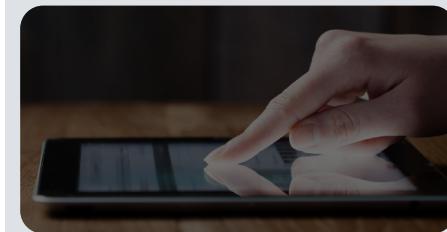
Weiterführende Links



Einführung Screeningdienst

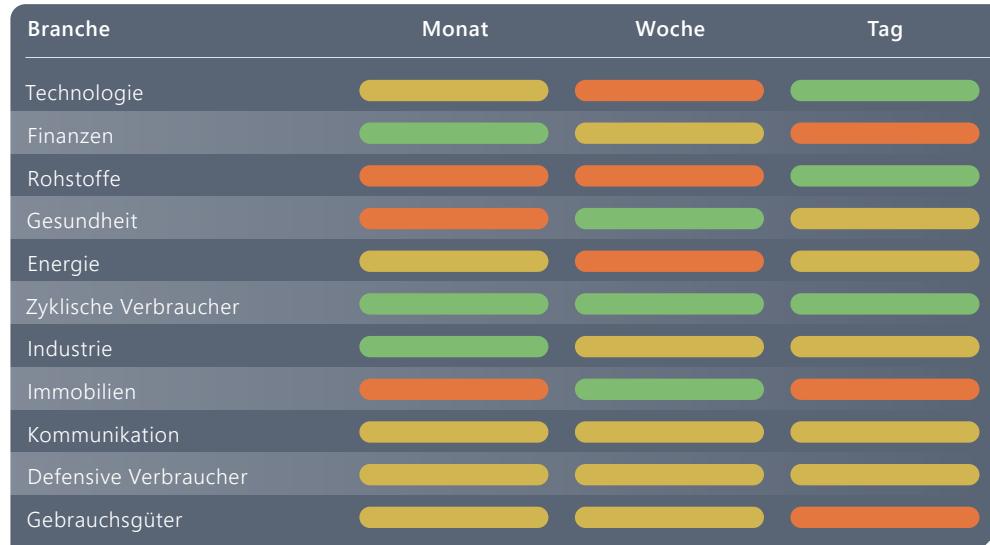
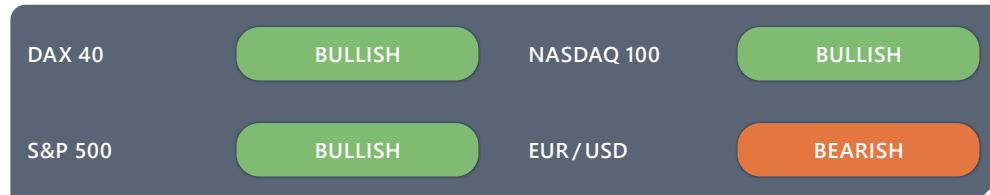


Crashkurs Markttechnik



Newsletter

6-Phasen-Modell & Branchenrotation



Anzeige



Termine

Montag, 2. Dezember 2024

15:45 USA – Einkaufsmanagerindex (EMI) Verarb. Gewerbe (Nov)
16:00 USA – ISM Einkaufsmanagerindex (EMI) Verarb. Gewerbe (Nov)

Dienstag, 3. Dezember 2024

16:00 USA – JOLTS Stellenangebote (Okt)

Mittwoch, 4. Dezember 2024

09:55 EUR – Einkaufsmanagerindex (EMI) Dienstl. Deutschland (Nov)
14:15 USA – ADP Beschäftigungsänderung (Nov)
14:30 EUR – EZB-Präsidentin Lagarde spricht
15:45 USA – Einkaufsmanagerindex (EMI) Dienstleistungen (Nov)
16:00 USA – ISM Einkaufsmanagerindex (EMI) Dienstl. (Nov)
16:30 USA – Rohöllagerbestände
16:30 EUR – EZB-Präsidentin Lagarde spricht
19:45 USA – Fed-Vorsitzender Powell spricht

Donnerstag, 5. Dezember 2024

14:30 EUR – Erstanträge Arbeitslosenhilfe

Freitag, 6. Dezember 2024

14:30 USA – Durchschnittliche Stundenlöhne (Monat) (Nov)
14:30 USA – Beschäftigung außerhalb der Landwirtschaft (Nov)
14:30 USA – Arbeitslosenquote (Nov)

Großwetterlage — DAX 40



Auch in der letzten Woche ging es im DAX 40 weiter bergauf. Die Kurse stiegen in der letzten Woche um fast 1,5 %. Und heute, am 2. Dezember 2024, wurde mit 19.912 Punkten nach gut 1,5 Monaten endlich ein neues Allzeithoch erzielt.

Durch das neue Allzeithoch wurde auch der primäre Aufwärtstrend wieder aufgenommen. Die Gültigkeitsmarke für diesen Aufwärtstrend liegt beim Tief vom 19. November 2024 bei 18.869 Punkten. Auch unser 6-Phasen-Modell befindet sich aktuell in der bullischen Phase. Bis es bei etwa 19.200 Zählern auf „Gelb“ umspringt, sind es noch mehr als 5 %.

Aber obwohl sowohl das 6-Phasen-Modell als auch der Aufwärtstrend das „Go“ geben, möchten wir im DAX 40 keine neuen Positionen eingehen, da sich der deutsche Leitindex in dieser Woche nicht ganz so dynamisch entwickelt hat wie die beiden US-Indizes. Bestehende Positionen werden wir aber wie immer fachgerecht zu Ende managen.



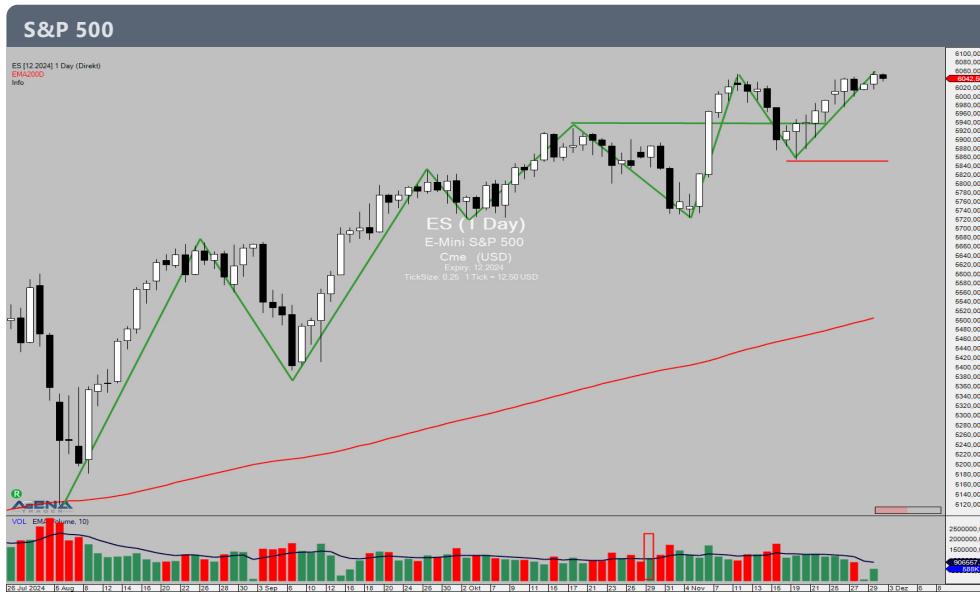
THANKSGIVING-EFFEKT!

BLICK AUF DIE WOCHE



 YouTube

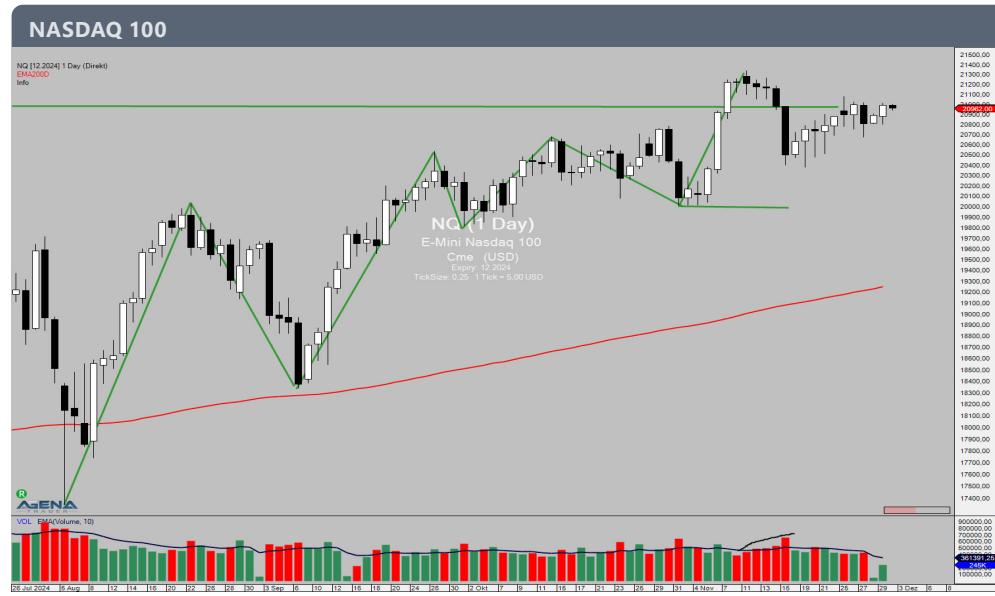
Großwetterlage – S&P 500 & NASDAQ 100



Ganz anders das Bild im S&P 500: Obwohl es auf Wochensicht hier nur 1 % nach oben ging, konnten wir am Freitag, den 29. November 2024, mit 6.060 Punkten ein neues Allzeithoch erreichen. Auf diesem Niveau befinden wir uns auch heute noch.

Durch das neue Allzeithoch hat sich auch die Gültigkeitsmarke für den markttechnischen Aufwärtstrend verschoben. Diese Marke liegt jetzt beim Tief vom 19. November 2024 bei 5.855 Zählern und ist gut 3 % entfernt. Wenn wir diese Marke unterschreiten, würde auch das 6-Phasen-Modell von „Grün“ auf „Gelb“ umspringen.

Die aktuelle Stärke des S&P 500 zeigt sich deutlich durch die Nähe zum Allzeithoch und die Dynamik der vergangenen Tage. Daher war die Wahl für das Screening in dieser Woche eindeutig: Wir haben uns auf Aktien aus dem breit aufgestellten US-Index konzentriert und aus der Vielzahl der Kandidaten zwei besonders starke Werte für unsere Watchlist ausgewählt.

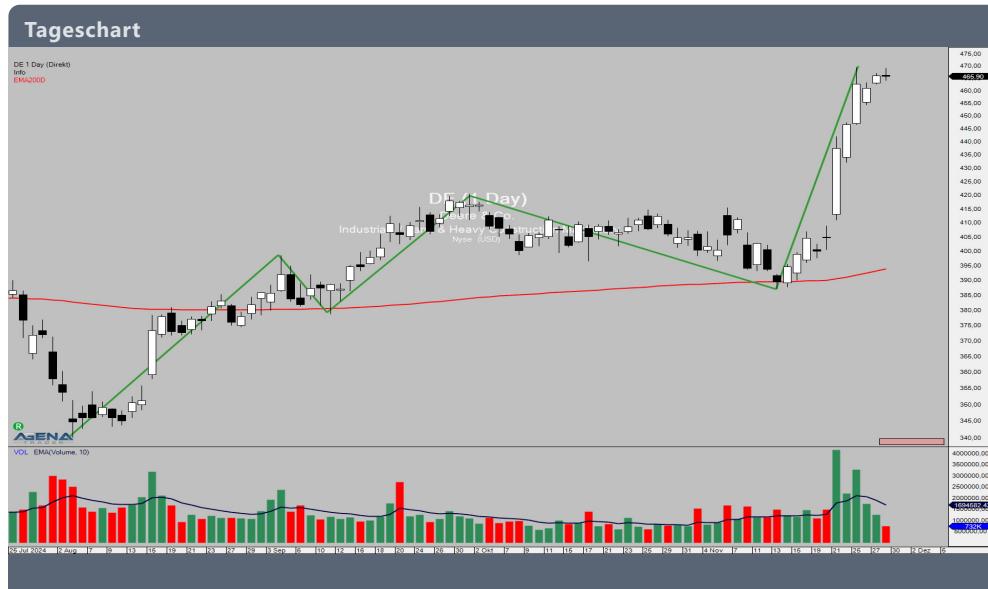


Mit gerade mal + 0,5 % auf Wochensicht hat sich der NASDAQ 100 in der letzten Woche eher seitwärts als aufwärts entwickelt. Daher ist auch die Distanz zum letzten Allzeithoch vom 11. November 2024, mit 21.340 Punkten, nahezu unverändert. Diese wichtige Marke ist noch immer fast 2 % entfernt.

Dadurch hat sich auch die Gültigkeitsmarke für den übergeordneten Aufwärtstrend nicht verändert. Die Marke liegt wie in der Vorwoche beim Tief vom 5. August 2024 bei 17.351 Punkten. Bis dieser Trend wieder gebrochen wird, sind es aktuell noch mehr als 17 %. Das 6-Phasen-Modell gibt aktuell ebenfalls grünes Licht und würde erst dann zu „Gelb“ wechseln, wenn wir die Marke von 20.500 Punkten unterschreiten würden – bis hierhin sind es noch 2 %.

Durch das fehlende Allzeithoch hat sich der NASDAQ 100 in der letzten Woche nicht ganz so stark entwickelt wie der S&P 500. Dadurch fehlt uns in diesem Index die Dynamik und wir haben uns gegen die Aufnahme von Aktien aus dem US-Technologieindex entschieden.

Top-Handelschance — Deere & Company (DE)



Stundenchart



Wer kennt sie noch, die kleinen grünen Model-Traktoren mit dem John Deere Emblem aus dem Kinderzimmer? Das US-Unternehmen existiert bereits seit dem Jahr 1836 und gehört zu den führenden Herstellern von Landmaschinen weltweit.

Für Deere haben wir uns das Chart-Bild einmal im ultra langen Modus angesehen. Seit dem 1970er-Jahrestiefpunkt bei 2,31 US-Dollar stieg die Aktie am letzten Montag auf ein neues Allzeithoch bei 469,39 US-Dollar an und gehört somit mit + 20.218 % zu den echten Leckerbissen für Buy & Hold-Investoren.

Allerdings bewegte sie sich in den letzten Jahren in vielen Phasen seitwärts oder sogar abwärts, was es für Investoren natürlich schwierig machte. Aber gerade in markttechnischen Aufwärtstrendphasen ist die Deere-Aktie für uns Trend-Trader immer wieder ein interessanter Titel.

Spätestens mit dem letzten Antesten der 200-Tage-Linie laufen die Notierungen wieder wie am Schnürchen bergauf. Der übergeordnete Trendverlauf sieht dabei sehr sauber aus.

Da sich die Notierungen aktuell auf Allzeithochniveau befinden, macht es Sinn hier zunächst eine Korrektur abzuwarten, bevor ein Long-Trade eröffnet werden sollte. Sobald diese Rücksetzer da sind, könnte ein Einstieg aus der Korrektur auf dem Stundenchart gewählt werden. Hier schauen wir genau nach einem 1-2-3-Muster.

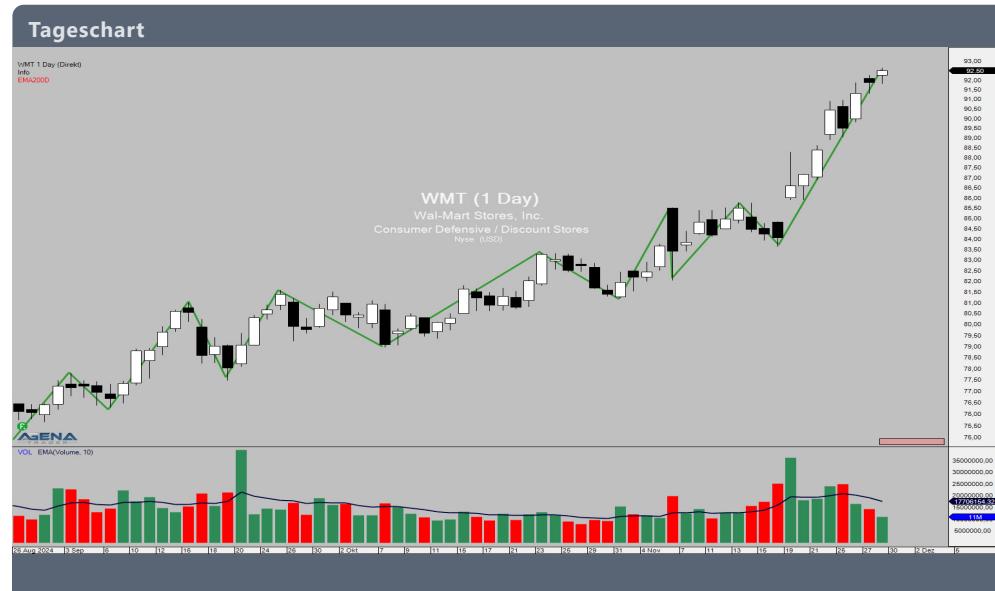
Alternativ ist ein Einstieg auf dem Tages-Chart mittels Trick des Traders oder über dem letzten P2 ebenfalls eine mögliche Variante.

Branche:
Industrie

Indexzugehörigkeit: S&P 500

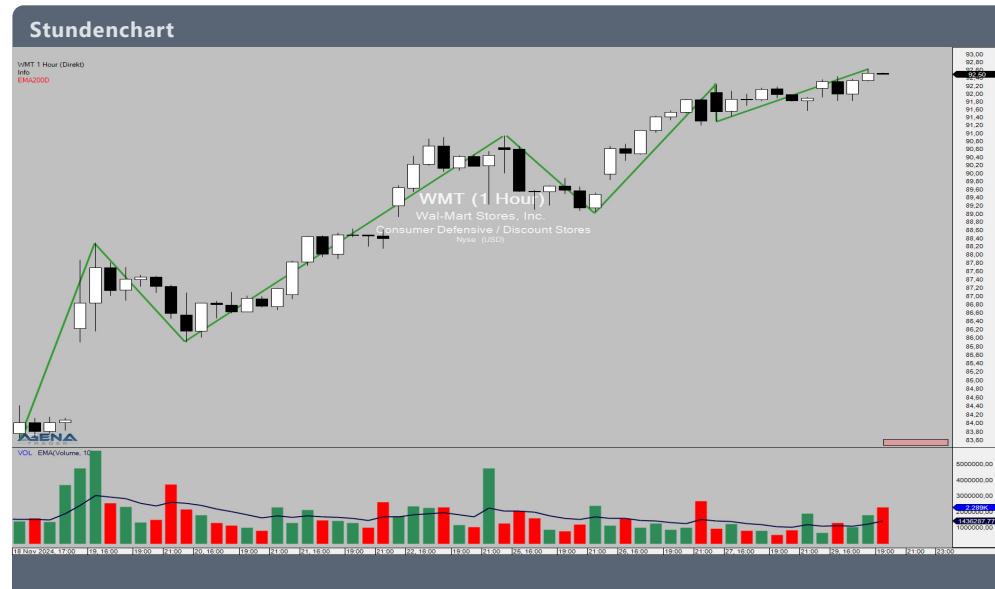
Long/Short:
Long

Top-Handelschance — Walmart (WMT)



Vielleicht erinnert sich der ein oder andere noch an Walmart in Deutschland. Der US-amerikanische Einzelhandelskonzern versuchte mit großem Aufwand Mitte der 90er-Jahre auch in Deutschland Fuß zu fassen – dies missglückte, weshalb sich das Unternehmen komplett zurückzog. Trotz dieser „Niederlage“ ist Walmart gemessen am Umsatz der größte Einzelhandelskonzern der Welt. Im Stammmarkt USA dominiert die Kette den Markt.

Branche:
Defensive Verbraucher
Indexzugehörigkeit:
S&P 500
Long/Short:
Long



Der Gang an die Börse erfolgte bereits im Jahr 1972. Seither stieg die Aktie um sagenhafte 526.263 % an. Eine gigantische Zahl, die generell dafürspricht, dass auch dauerhafte Engagements Sinn machen können. Wir als Trader versuchen hingegen lieber möglichst große Trendbewegungen zu handeln und davon zu profitieren.

Hier müssen wir festhalten, dass die Aktie seit Dezember 2020 durchaus ihre Schwierigkeiten hatte. Der Chart offenbart hier einen zähen Seitwärtsumarkt zwischen ca. 39 und 56 US-Dollar. Mit dem letzten Unterschreiten der 200-Tage-Linie im Dezember 2023 gelang es der Aktie von Walmart allerdings einen stabilen Aufwärtstrend zu etablieren. Allein in diesem einen Jahr bewegte sich der Kurs dann wieder um über 42 % aufwärts.

Sollen die Kurse jetzt eine Verschnaufpause einlegen, könnten Trend-Trader einen Long-Trade in Erwägung ziehen. Hierzu könnte bspw. Mittels „Trick des Traders“ auf einen Rücksetzer spekuliert werden.

Alternativ kann mit dem nächsten P2 ein Einstieg erfolgen oder eben aus der Korrektur heraus mittels 1-2-3-Muster auf dem Stundenchart.

Watchlist — KW 49 | MO, 2. Dezember 2024

Aktie	Symbol	Index	Branche	Kandidat für	Kurs zur Aufnahme	Datum der Aufnahme	Ausgabe
Deere & Company	DE	S&P 500	Industrie	Long	465,90 \$	02.12.2024	KW 49
Walmart	WMT	S&P 500	Defensive Verbraucher	Long	92,50 \$	02.12.2024	KW 49
Axon Enterprise	AXON	S&P 500	Industrie	Long	636,95 \$	25.11.2024	KW 48
Live Nation Entertainment	LYV	S&P 500	Kommunikation	Long	140,29 \$	25.11.2024	KW 48
Oneok	OKE	S&P 500	Energie	Long	107,16 \$	11.11.2024	KW 46
Palantir	PLTR	NASDAQ 100	Technologie	Long	58,39 \$	11.11.2024	KW 46
Fiserv	FI	S&P 500	Technologie	Long	199,52 \$	28.10.2024	KW 44
Air Products and Chemicals	APD	S&P 500	Industrie	Long	332,10 \$	21.10.2024	KW 43
Siemens Energy AG	ENR	DAX 40	Industrie	Long	32,86 €	30.09.2024	KW 40
Blackstone	BX	S&P 500	Finanzen	Long	151,19 \$	16.09.2024	KW 38
The Bank of New York Mellon	BK	S&P 500	Finanzen	Long	64,69 \$	15.07.2024	KW 29

Risikohinweis

Der Herausgeber der hier zur Verfügung gestellten Informationen handelt regelmäßig die besprochenen Wertpapiere oder auf deren Kursentwicklung abstellende Derivate. Dieser Brief dient ausschließlich Informationszwecken. Er stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiers oder eines Derivates dar. Der Kauf von Aktien und Derivaten ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen sollten Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf den hier erlangten Informationen treffen. Der Herausgeber übernimmt keine Verantwortung für etwaige Verluste, die durch Verwendung seiner Informationen entstehen. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines Finanzinstruments sollte auf Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes oder anderer Informationsunterlagen erfolgen und nicht auf Grundlage der hier dargelegten Informationen, die ausschließlich die Einschätzung und Meinung des Herausgebers wiedergeben. Dieser Brief ist keine persönliche Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten. Der Brief stellt kein Angebot zum Abschluss eines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art dar. Er stellt auch keinen Ersatz für die persönliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden. Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments. Aussagen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen und stellen daher Prognosen dar. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von dieser abweichen. Die in dem Brief enthaltenen Analysen basieren auf allgemein zugänglichen Informationen und nicht auf vertraulichen Informationen, die dem Herausgeber zugegangen sind. Der Herausgeber erachtet diese den Prognosen zugrundeliegenden Informationen als zuverlässig, macht jedoch keine Zusicherungen betreffend deren Genauigkeit und Vollständigkeit.

Die vorliegende Präsentation ist urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung außerhalb dieser Lehrveranstaltung, auch auszugsweise, ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

Impressum

Lüddemann Investments GmbH

Chromstraße 86–88
33415 Verl
USt-IdNr. DE337715729
Telefon +49 5246 936 664 6

info@mariolueddemann.com
www.mariolueddemann.com

Redaktion: Mario Lüddemann, Jan Krengel



Du willst »Kleines Konto groß traden geschenkt« haben? Kein Problem! Schließe ein Jahresabo für den Screeningdienst ab und wir schenken Dir »Kleines Konto Groß Traden« (im Wert von 490 €). »Kleines Konto Groß Traden« ermöglicht es Dir, den Screeningdienst optimal zu nutzen.

*In diesem Online Training, was Du sofort starten kannst, lernst Du, wie Du **Markttechnik richtig anwenden** kannst. Der Screeningdienst beruht auf exakt dem gleichen Ansatz und beides zusammen kann es Dir ermöglichen, die **Gewinne** durch den Screeningdienst zu **maximieren**.*